



Allgemeines rund ums Thema Müll

Wann werden die Mülltonnen geleert?

Die Abholpläne finden Sie unter folgendem Link:

- Ingolstadt: www.in-kb.de/Abfall/Abfallkalender
- Ingolstadt Gelbe Säcke: www.buechl.de/privatkunden/?section=abfuhr
- Landkreis Eichstätt: www.eichstaett.de/muellabfuhrtermine
- Landkreis Pfaffenhofen: www.awp-paf.de/Abfuhrtermine/Abfallkalender.aspx
- München: www.awm-muenchen.de/index/abfuhrkalender/pdf.html
- Dresden: www.dresden.de/abfuhrkalender

Wie muss ich den Müll trennen?

Im Grunde ist Mülltrennung ganz simpel und schnell erklärt! Man unterscheidet fünf Kategorien:

- Leichtverpackungen (LVP) aus Kunststoff, Alu, Weißblech oder Verbundmaterialien wie Getränkekartons
- Papier/Pappe/Karton
- Restmüll
- Bioabfall
- Behälterglas (also keine Trinkgläser, kein Flachglas)

In den meisten Fällen wird wie folgt getrennt:

- Für das Kunststoffrecycling sind der **Gelbe Sack** bzw. die Gelbe Tonne zuständig. Sie sind beide exklusiv für Leichtverpackungen aus Metall, Verbundmaterial und Kunststoff reserviert.
- **Altpapier** - also Papier, Kartonagen und Verpackungen aus Pappe oder Karton gehören zerkleinert in die Papiertonne.
- Außerdem haben **Restmüll und Bioabfall** jeweils ihre eigenen Tonnen und müssen entsprechend befüllt werden. Hinweis: In der Ingolstädter Innenstadt gibt es keine Biotonne, somit gehören Bioabfälle in die Restmülltonne.
- Leere Flaschen und Gläser gehören farbsortiert nach Weiß-, Braun- und Grün Glas in den jeweiligen Altglascontainer. Wichtiger Merksatz beim Glasrecycling: Blau ist Grün! Blaues Glas gehört immer in den Grün Glascontainer.
- Nicht in die Glascontainer gehören: Keramik, Porzellan, Steingut, Glühbirnen, Trinkgläser und Flachglas wie Fensterscheiben oder Spiegel.

Doch keine Regel ohne Ausnahme:

Lokal können die Sammelsysteme unterschiedlich sein. Bitte dann bei der Kommune oder dem zuständigen Entsorgungsunternehmen informieren.



Sperrmüll

Jeder Wohnanlage steht zweimal pro Jahr kostenlos eine Sperrmüllabholung zur Verfügung.

Einen Termin zur Sperrmüllabholung beantragen Sie bitte unter info@hausverwaltung-messmann.de. Wir leiten Ihre Anfrage dann an die Kommunalbetriebe weiter. Diese teilen uns den Termin zur Abholung mit. Bitte beachten Sie, dass die Kommunalbetriebe hier einen Vorlauf von bis zu 4 Wochen haben. Wir erstellen dann einen Aushang für Ihre Wohnanlage mit Bekanntgabe des Termins, der dann vom Hausmeister in Ihrer Wohnanlage angebracht wird.

Bitte stellen Sie ihren Sperrmüll am Vorabend des Abfuhrtages bzw. am Abfuhrtag bis 7.00h auf dem Gehweg bzw. an einer vereinbarten Stelle vorschriftsmäßig ab.
Haushaltsgroß- und Kleingeräte sowie Metall bitte separat stellen!

Zum Sperrmüll gehören

- ☺ Möbel und Polstermöbel einschließlich Matratzen
- ☺ Haushaltsgroßgeräte (z. B. Kühlschrank, Waschmaschine)
- ☺ Teppiche und PVC-Böden (gerollt)
- ☺ Fahrräder und sperrige Sportartikel (z. B. Hometrainer, Rudergerät)
- ☺ Gartenmöbel und Zubehör (Gartentisch, -Stuhl, Liege, Grill, Sonnenschirm)
- ☺ Haushaltskleingeräte (z. B. Fön, Toaster, Handy)
- ☺ Metallteile (einzeln nicht schwerer 20 KG und nicht länger als 2 Meter)

Nicht zum Sperrmüll sondern auf den **Wertstoffhof** gehören

- ☹ Fernsehgeräte und Computermonitore
- ☹ mit Kleinteilen befüllte Säcke, Kisten oder Kartons
- ☹ Gewerbeabfälle aus Industrie, Handwerk und Handel
- ☹ Autoteile (z. B. Reifen, Sitze)
- ☹ Gegenstände aus Umbaumaßnahmen (z. B. Fenster, Fensterstöcke, Türen, Türstöcke, Holz- oder Laminatböden, Holzdecken, Gartenzäune)